

Wanderung bei herrlichem Wetter und mit einmaliger Aussicht

Die Tageswanderung vom Damenturnverein Virtus führte an den Bielersee. Das Wetter war herrlich und die Aussicht auf den Bielersee und die Berge war einzigartig. Es wurden zwei Programme für Wanderer und Nichtwanderer angeboten. Höhepunkt war die Wanderung auf dem Reblehrpfad von Twann nach Ligerz.

Am Sonntag-Morgen besammelten sich 17 Mitglieder auf dem Bahnhof, wo kurz vor acht Uhr der Zug in Richtung Olten bestiegen wurde. In Olten wurde in den Zug nach Biel gewechselt. Vom Bahnhof Biel wanderte die Schar zum Schiffsquai. Dort war noch Fototermin für das Gruppenbild. Auf dem Schiff wurden die vom Verein gesponserten Gipfeli und Kaffee genossen. In Twann stiegen die Wanderinnen aus. Daniela fuhr weiter zur St. Petersinsel um frei verweilen, spazieren, essen und geniessen zu können.

Die Wanderinnen starteten in Twann auf dem Reblehrpfad. Er führt oberhalb des Bielersees durch die Rebberge. Zuerst waren rund 250 Stufen zu bewältigen. Der beschilderte Lehrpfad dokumentiert die Geschichte der Reben und des Weinbaus. Bei der Kirche in Ligerz, die oberhalb des Orts mitten in den Weinbergen steht, wurde das Picknick aus dem Rucksack und die herrliche Aussicht auf den Bielersee, die St. Petersinsel und die Berge genossen. Einen schöneren Ort für das Picknick hätte man nicht aussuchen können. Schliesslich ging es hinunter zum See. Im Garten vom Restaurant Kreuz wurde von den beiden Organisatorinnen ein feiner Weisswein offeriert. Später wurde das Schiff nach Biel bestiegen. Nun war die Schar wieder vollzählig.

In Biel wanderte man via Bahnhof zur Altstadt. Dort erfuhr die Schar anlässlich einer rund einstündigen Führung Erstaunliches von der Römerquelle, dem Ring, dem Burgplatz, den geschichtsträchtigen Gebäuden und der Bieler Geschichte. Dann ging es zu Fuss oder mit dem Bus zurück zum Bahnhof, wo die Heimreise angetreten wurde. Ein Wettbewerb mit Fragen im Zusammenhang mit der heutigen Wanderung sorgte für eine kurzweilige Fahrt.

Kurz nach 19 Uhr erreichte die Schar mit dem Zug Wohlen, wo bereits eine Empfangsdelegation der Partner wartete. Im Rössli fand diese unvergesslich schöne Tageswanderung mit einem feinen Essen einen gemütlichen Ausklang. Silvia Gygax und Yvonne Maurer gebührt ein herzlicher Dank für die ausgezeichnete Organisation und den spendierten Wein.

Christa Fust